

# Autor/in FH

## schreiben, entwerfen, überarbeiten, planen, recherchieren, hinterfragen

Autoren und Autorinnen sind künstlerisch tätig und arbeiten weitgehend in der Literaturbranche, zu welcher Verlage, Literaturfestivals, Zeitschriften, Medien und andere Literaturvermittler gehören.

Als zumeist freischaffende Schriftsteller und Schriftstellerinnen zeichnen sie sich durch Eigeninitiative, Selbständigkeit und Kreativität aus, denn sie gestalten ihren Arbeitsalltag selbst, initiieren Schreibprojekte, kümmern sich um die erforderlichen Literaturstipendien und kulturellen Fördergelder, pflegen ihre beruflichen Netzwerke und recherchieren interessante Themen und Stoffe, aus denen sie publikationsfähige Texte erarbeiten. Dank ihres geschulten Verständnisses für literarische Ausdrucksformen und ihrer fundierten

Kenntnis in Literaturtheorie, Literatur- und Kulturkritik sind sie in der Lage, sich sowohl mit ihren eigenen Texten reflektierend auseinanderzusetzen als auch das Schaffen anderer kritisch zu hinterfragen. Dadurch stellen sie nicht nur die Qualität literarischer Texte sicher, sondern sensibilisieren sich auch für deren Wirkung in der Öffentlichkeit.

Als Künstler und Künstlerinnen geniessen Autoren und Autorinnen eine gewisse «Narrenfreiheit», mit der durchaus auch viel Verantwortung verbunden ist. Mit ihrer oft sensiblen und auch kritischen Stimme nehmen sie innerhalb unserer Gesellschaft eine bedeutende Rolle ein, denn sie geben mit ihren Werken wichtige Impulse und Denkanstösse.



### Was und wozu?

- ▶ Damit das interessierte Publikum der Podiumsdiskussion über ein literarisches Werk gut folgen kann, moderiert der Autor die Veranstaltung, erläutert Gesagtes und lässt wichtige Hintergrundinformationen einfließen.
- ▶ Damit die Leserschaft möglichst gerne zur Zeitung greift, schreibt der Autor aufgrund seiner gründlichen Recherchen ansprechende Artikel, die das Zeitgeschehen in spritziger, leicht verständlicher Form kommentieren.
- ▶ Damit es bei den Dreharbeiten rund läuft, erarbeitet die Autorin ein Drehbuch, das nicht nur die Vision des Regisseurs und die dramaturgischen Regeln aufweist, sondern auch sicherstellt, dass Handlung, Charaktere und Dialoge optimal ineinandergreifen.
- ▶ Damit die Autorin literarische Projekte der Öffentlichkeit in geeigneter Form präsentieren kann, plant sie ihre Arbeitsschritte sorgfältig und macht sich auch die eigene künstlerische Haltung bewusst, die sie bei der Wahl des Schreibstils berücksichtigt.

### Facts

**Zutritt** Gymnasiale Maturität, Berufsmaturität, Fachmaturität oder gleichwertiger Abschluss auf der Sekundarstufe II. Es ist eine Aufnahme- und Eignungsprüfung abzulegen. Zum Teil werden auch Kandidatinnen/Kandidaten mit besonderer künstlerischer Begabung und guter Allgemeinbildung zur Aufnahmeprüfung zugelassen.

**Ausbildung** 3 Jahre Vollzeitstudium. Es ist momentan nur an der Hochschule der Künste Bern möglich, Literarisches Schreiben zu studieren.

**Sonnenseite** Es ist definitiv ein grossartiges Gefühl, das eigene, frisch gedruckte Buch in Händen zu halten und bei einer Lesung zu erleben, wie sich andere Menschen davon berühren, inspirieren oder zum Nachdenken anregen lassen.

**Schattenseite** Auch wenn Kritik elementarer Bestandteil des schriftstellerischen Alltags ist: Die Konfrontation kann schwierig sein, wenn sie den eigenen, mit viel Herzblut geschriebenen Text betrifft.

**Gut zu wissen** Das Studium an der HKB wird zweisprachig in Deutsch und Französisch geführt. Die Studienorte sind Biel und Bern. Das Schweizerische Literaturinstitut der HKB hat Partneruniversitäten in mehreren Städten, an denen ein SEMP-Semester (ehemals Erasmus) möglich ist. Leipzig (Deutsches Literaturinstitut) und Hildesheim bieten Literarisches Schreiben auf Bachelor- und Masterniveau an. Die Universität für angewandte Kunst Wien bietet den Bachelor Sprachkunst an.

### Anforderungsprofil

	vorteilhaft	wichtig	sehr wichtig
Ausdauer	[Progress bar: ~70%]		
Ausdrucksfähigkeit	[Progress bar: ~85%]		
Disziplin	[Progress bar: ~30%]		
exakte Arbeitsweise	[Progress bar: ~75%]		
Fantasie, Kreativität	[Progress bar: ~80%]		
Gewandtheit im mündlichen und schriftlichen Ausdruck	[Progress bar: ~90%]		
Konzentrationsfähigkeit	[Progress bar: ~60%]		
kritische Wahrnehmungs- und Urteilsfähigkeit	[Progress bar: ~45%]		
Selbstständigkeit	[Progress bar: ~50%]		
Sprachbegabung	[Progress bar: ~95%]		

### Karrierewege

